

# Alpnacher Blettli



**Der Einwohnergemeinderat für  
die Legislaturperiode 2024 – 2028**

# Liebe Alpnacherinnen und Alpnacher



*Sie lesen mein letztes Editorial im Alpnacher Blettli. Nach zehn Jahren im Gemeinderat, davon sechs als Departementsvorsteher Finanzen und vier Jahre als Gemeindepräsident, werde ich mich nun anderen Aufgaben zuwenden.*

*Wie hat sich Alpnach doch in den letzten zehn Jahren verändert; von 5'812 Einwohner (Ende 2013) auf 6'448 Einwohner (Ende 2023) und das ohne einen m<sup>2</sup> Land neu einzuzonen; eine Umsatzsteigerung von CHF 20.5 Mio. auf CHF 27.5 Mio; eine Reduktion der Verschuldung von CHF 3'820.10 auf CHF 488.02 pro Kopf der Bevölkerung. Sowohl Private wie die öffentliche Hand konnten viele Projekte realisieren, oder stehen kurz davor. Weitere strategische Projekte sind so weit fortgeschritten, dass die Stimmbevölkerung innerhalb Jahresfrist darüber befinden kann. Leider kann sich der Vollanschluss mit den flankierenden Massnahmen nicht in diese Erfolgsgeschichte einreihen.*

*Doch warum entwickelt sich Alpnach so dynamisch? Innerhalb eines Radius von 30 km (30 min Autobahnfahrt) leben ca. 600'000 Menschen. Mehr als 95 % davon leben nördlich von uns, also «ennet dem Lopper». Das sind Chancen und Risiken zugleich. Umso wichtiger bleibt daher, dass Alpnach die Fähigkeit beibehält, die Auswirkungen dieser Realitäten aktiv zu lenken. Populismus, fehlende Akzeptanz anderer Meinungen, Egoismus von Einzelpersonen oder Interessensgruppen oder ständiges Hinterfragen von getroffenen Entscheiden, helfen uns dabei nicht weiter. Den Blick nach vorne, offen für neue Lösungsansätze und eine gesunde Portion Pragmatismus, schon viel eher.*

*Ich danke euch, liebe Alpnacherinnen und Alpnacher, für das mir stets entgegengebrachte Vertrauen. Den persönlichen Meinungsaustausch mit euch werde ich von nun an als Privatperson führen. Ich wünsche dem Gemeinderat, und insbesondere meinem Nachfolger, Bruno Vogel, viel Erfolg und Freude bei der schönen, aber auch anspruchsvollen und verantwortungsvollen Aufgabe.*

*Marcel Moser, Gemeindepäsident ta.D.*

## Titelbild

*Die wiedergewählten Gemeinderatsmitglieder Sibylle Wallimann, Patrick Matter, Marcel Egli und Regula Gerig heissen den neu gewählten Gemeindepräsidenten Bruno Vogel herzlich Willkommen.  
Foto: Izedin Fotografie*

## Inhaltsverzeichnis

<b>Gemeinde</b>	<b>2 – 19</b>
<b>Schule</b>	<b>20 – 29</b>
<b>Pfarrei</b>	<b>30 – 35</b>
<b>Korporation</b>	<b>36 – 37</b>
<b>Diverses</b>	<b>38 – 59</b>

## Impressum

Alpnacher Blettli 06 | 2024  
05. Juli 2024, 43. Jahrgang  
Informationen aus der Gemeinde Alpnach

### Herausgeber

Einwohnergemeinde Alpnach  
Famo-Druck AG, Alpnach Dorf

### Redaktion

Gemeindekanzlei Alpnach  
Bahnhofstrasse 15, 6055 Alpnach Dorf  
Telefon 041 672 96 96  
Bruno Vogel, Daniel Albert,  
Melanie Sigrist-Schleiss, Beat Vogel,  
Tina Ammer

### Inseratverwaltung und Vereinsnachrichten

Famo-Druck AG, Nadine Hofstetter  
Schulhausstrasse 7, 6055 Alpnach Dorf  
Telefon 041 672 91 72, redaktion@famo.ch  
(Bitte mit Vermerk «Alpnacher Blettli»)

### Erscheinung

10-mal jährlich

### Nächste Erscheinungsdaten

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinung
Nr. 07_2024	22.08.2024	30.08.2024
Nr. 08_2024	<b>18.09.2024</b>	27.09.2024
Nr. 09_2024	17.10.2024	25.10.2024

Jeweils 12 Uhr! Später eintreffende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

### Layout und Druck

Famo-Druck AG, Schulhausstrasse 7,  
6055 Alpnach Dorf, famo.ch

### Auflage

3400 Exemplare. Gratis verteilt  
an alle Haushaltungen von Alpnach

### Inserate-Tarife

Preise pro Ausgabe, zuzüglich MwSt.

Grösse	Inseratepreis	Inseratgrösse
1/16	40.–	70x23 mm
1/8	60.–	70x49 mm
1/4 hoch	95.–	70x101 mm
1/4 quer	95.–	145x49 mm
1/2	170.–	145x101 mm
1/1	280.–	145x205 mm

Farbzuschlag. CHF 60.– pro Inserat/Ausgabe

Wiederholungsrabatte.

5x erschienen. 5%, 10x erschienen. 10%

## D' Ratsstube brichtet...

### Verabschiedung Gemeindepräsident Marcel Moser

Am 30. Juni 2024 endete die Amtszeit von Gemeindepräsident Marcel Moser. Er trat am 1. Juli 2014 sein Amt als Einwohnergemeinderat Alpnach an und war während sechs Jahren Departementsvorsteher Finanzen. Am 1. Juli 2020 übernahm er das Gemeindepräsidium von Heinz Krummenacher. Nun nach insgesamt zehn Jahren gibt er dieses Amt weiter.

In diesen zehn Jahren wurden viele Aufgaben gestellt, die zu bewältigen waren. Sei es die Einführung des neuen harmonisierten Rechnungslegungsmodells HRM2 in der Zeit als Finanzvorsteher oder auch Themen wie Ortsplanungsrevisionen, Masterplan und Richtplanung waren zu bearbeiten. Auch wenn die eine oder andere Aufgabe nicht mehr beendet werden kann, so ist gewiss, dass Marcel sich nicht vor der Grösse scheute. Auch für die Anliegen der Bevölkerung und der Mitarbeitenden hatte er offene Türen und Ohren und bot Hand zur Unterstützung an. Auch der vorwärts orientierte und auch positive Blick war Marcel ein Anliegen; nicht zuletzt am letzten Weihnachtsanlass der Gemeinde motivierte er die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einer feurigen Ansprache.

Wir wünschen Marcel Moser für die Zukunft alles Gute, viele schöne und inspirierende Momente und beste Gesundheit.

Am 1. Juli 2024 übernimmt Bruno Vogel das Amt des Gemeindepräsidenten von Marcel Moser.



Verabschiedung an der Gemeindeversammlung



Tagung der Pilatusgemeinden



Pokalübergabe bei der Tagung der Pilatusgemeinden

### Urnenabstimmung vom 9. Juni 2024

Am 9. Juni 2024 genehmigte die Alpnacher Stimmbevölkerung die Vorhaben der Wasserversorgung sowie der Abwasserentsorgung. Folgende Detailzahlen liegen vor.

**Rahmenkredit für die Sanierung und Erweiterung, Heiti Quelle, Reservoir Hostatt, Erhöhung der Versorgungssicherheit und Energiegewinnung / Trinkwasserkraftwerk (TWKW) im Betrag von CHF 4'000'000.00 (inkl. MWST) zuzüglich teuerungsbedingte Mehrkosten**

Zahl der abgegebenen JA	1710
Zahl der abgegebenen NEIN	175
Stimmbeteiligung	44.27%
Die Vorlage ist somit angenommen.	

**GEP-Alpnach; Rahmenkredit für die Sanierung der Abwasserleitungen Etappe 1 und 2 im Betrag von CHF 1'000'000.00 (inkl. MWST) zuzüglich teuerungsbedingte Mehrkosten**

Zahl der abgegebenen JA	1674
Zahl der abgegebenen NEIN	201
Stimmbeteiligung	44.15%
Die Vorlage ist somit angenommen.	

Der Gemeinderat dankt an dieser Stelle der Bevölkerung für das entgegengebrachte Vertrauen.

---

## Rückblick Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2024

An der Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2024 nahmen rund 130 Personen teil. Zur Begrüssung der Gemeindeversammlung spielte das junge Gitarrenquartett unter der Leitung von Oliver Holzenburg. Die Gemeindeversammlung hat die Gemeinderechnung 2023 genehmigt. Im Weiteren erfolgten die Neuwahlen des Verwaltungsrates der Wasserversorgung Alpnach für die Legislaturperiode 2024 – 2028 sowie die Zustimmung zu einem Einbürgerungsgesuch. Im Anschluss an die Versammlung informierte der Gemeinderat über das Projekt «Erdverlegung 50kV-Leitung» und nahm die Verabschiedung der langjährigen Lehrperson, Otti Küng sowie des Gemeindepräsidenten Marcel Moser vor. Der Verein Vita Club wurde für seine Verdienste geehrt und verdankt.

---

## Gesamterneuerungswahlen der Kommissionen 2024 bis 2028

Der Gemeinderat hat folgende Personen neu in die Kommissionen/Vertretungen gewählt.

### Energiekommission

- Lüthold Edi, Jg. 1967, Waldegg 2, 6055 Alpnach Dorf (Korporation)
- Koch Ivo, Jg. 1974, Brünigstrasse 28, 6055 Alpnach Dorf

### Jugendkommission

- Duss Petra, Jg. 1975, Untere Gründlistrasse 24, 6055 Alpnach Dorf

### Kulturkommission

- Ryman Sibylle, Jg. 1974, Gruebengasse 46, 6055 Alpnach Dorf
- von Atzigen-Odermatt Irene, Jg. 1983, Neugrund 8, 6055 Alpnach Dorf
- Wallimann Elias, Jg. 2003, Brünigstrasse 11, 6055 Alpnach Dorf

### Schulrat

- Dahinden Martin, Jg. 1967, Schoriederstrasse 9b, 6055 Alpnach Dorf
- Waser Ruedi, Jg. 1982, Grossmatt 1, 6055 Alpnach Dorf

### Wasserbaukommission

- Spichtig Zeno, Jg. 1965, Lindenmattli 9, 6055 Alpnach Dorf

Das Kommissionsverzeichnis wird auf der Homepage der Einwohnergemeinde publiziert. Die Zusammensetzungen der jeweiligen Kommissionen finden Sie auf der Homepage [www.alpnach.ch](http://www.alpnach.ch) (Rubrik Politik, Kommissionen/weitere Gremien).

---

## Muster Bau- und Zonenreglement der Obwaldner Gemeinden

Die Gemeinde Alpnach arbeitet mit den anderen Obwaldner Gemeinden in einer kantonalen Arbeitsgruppe daran, ein Muster Bau- und Zonenreglement auszuarbeiten. Das Muster ist auf das Planungs- und Baugesetz abgestimmt. Ende Juni 2024 fanden Informationsveranstaltungen zum Muster Bau- und Zonenreglement der Obwaldner Gemeinden in verschiedenen Gemeinden statt, welche von Vertretern der Gemeinden durchgeführt wurden.

Der Gemeinderat bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen bei den verschiedenen Informationsveranstaltungen. Weitere Informationen zum Muster Bau- und Zonenreglement der Obwaldner Gemeinden finden Sie auf [www.musterbzs-ow.ch](http://www.musterbzs-ow.ch).

---

## Sicherung des Vereins Schüelerhuis bis zur Auflösung per 31. Dezember 2024

Am 3. März 2024 hat die Alpnacher Stimmbevölkerung der Übernahme des Angebotes der vollumfänglichen schulergänzenden Tagesstrukturen des Vereins Schüelerhuis in das Grundangebot der Einwohnergemeinde Alpnach zugestimmt. Die damit verbundene Übernahme der verschiedenen Angebote des Vereins Schüelerhuis sowie die Übernahme der Aktiven und Passiven des Vereins Schüelerhuis nach dessen Auflösung sind per 1. Januar 2025 vorgesehen.

Bis Ende 2024 zeigt sich, dass der Verein Schüelerhuis einen Liquiditätsengpass ausweist, da aufgrund der tieferen Veranlagung im 2021 (COVID-Folgen) die Elternbeiträge zurückgegangen sind. Aus Sicht des Gemeinderates ist die Übernahme des Angebotes der schulergänzenden Tagesstrukturen in das Grundangebot der Gemeinde Alpnach gefährdet, sollte der Verein seinen Verpflichtungen bis zur Auflösung nicht mehr nachkommen können. Um dies zu vermeiden, hat der Gemeinderat einen Kredit von CHF 30'000.00 zur Aufrechterhaltung des Betriebs bis am 31. Dezember 2024 genehmigt.

## Reglement Schülertransporte (Schulbusreglement)

Die Referendumsfrist für das fakultative Referendum bezüglich dem Reglement Schülertransporte der Einwohnergemeinde Alpnach (Schulbusreglement) ist am 3. Juni 2024 abgelaufen. Da kein Referendum ergriffen wurde, geht das Reglement im nächsten Schritt zur Genehmigung an den Regierungsrat Obwalden.

## Arbeitsvergaben

*Ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Rechtskraft.*

Im Bereich Teilprojekt Chilcherli hat der Gemeinderat folgende Arbeit vergeben:

Umlegung der Wasserleitung	Ingenieurbüro ZEO
----------------------------	-------------------

## Bewilligung für Ladenöffnungszeiten an öffentlichen Ruhetagen

Der Gewerbe Verein Alpnach ersuchte den Gemeinderat um eine Ausnahmegewilligung betreffend das Ruhetagsgesetz für den nachstehenden Betrieb.

Herzog Marinecenter AG  
20. Oktober 2024

Blue Water Show

Der Gemeinderat hat dem Gesuch zugestimmt.

**Bitte berücksichtigen Sie  
unsere Inserenten des Alpnacher  
Blettli – Herzlichen Dank!**

## Besondere Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung Alpnach hat während den Sommerferien 2024 die folgenden besonderen Öffnungszeiten.

Mittwoch, 31. Juli 2024 8.00 bis 11.45 Uhr  
Nachmittag geschlossen

Donnerstag, 1. August 2024 ganzer Tag  
Bundesfeiertag geschlossen

Freitag, 2. August 2024 ganzer Tag  
Brückentag geschlossen

Mittwoch, 14. August 2024 8.00 bis 11.45 Uhr  
Nachmittag geschlossen

Donnerstag, 15. August 2024 ganzer Tag  
Mariä Himmelfahrt geschlossen

Freitag, 16. August 2024 ganzer Tag  
Brückentag geschlossen

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und danken für Ihr Verständnis.

## Baubewilligungen

*Es ist möglich, dass die unten erwähnten Bewilligungen noch nicht rechtskräftig sind. Die Veröffentlichung im Alpnacher Blettli hat lediglich einen informativen Charakter und ist keine amtliche Publikation.*

### Im ordentlichen Verfahren

- Arthur Weber AG, Wintersried 7, Seewen; Erteilung der Baubewilligung für Anbau an Gewerbegebäude auf der Parzelle Nr. 421, Hofmatt
- Bruno Britschgi-Jans, Brünigstrasse 53, Alpnach Dorf; Erteilung der Baubewilligung für Fensterersatz mit Veränderung Südfassade auf der Parzelle Nr. 1220, Styg
- Cables AG, Freilagerstrasse 40, 8047 Zürich; Erteilung der Baubewilligung für Kabelverbindung Kabelzugschächte PE100 auf den Parzellen Nrn. 1765 und 2117, Laubligen

- Halter Zeier Bernadette Anna, Dammstrasse 8, Alpnach Dorf; Erteilung der Baubewilligung für Neuordnung der Parkplätze auf der Parzellen Nrn. 1309 und 1462, Dammstrasse
- Korporation Alpnach, Chilcherliweg 1, Alpnach Dorf; Erteilung der Baubewilligung von Strukturverbesserungsmassnahmen Wasserversorgung Ämsigen-Chretzen auf den Parz. Nrn. 825, 830, 862, 2217, Ämsigen-Chretzen
- Ivo Laternser, Pilatusstrasse 14b, Sarnen; Erteilung der Baubewilligung für Ersatz und Vergrösserung bestehendes Dachfenster auf der Parzelle Nr. 2013, Widi
- Martin Ming, Alte Landstrasse 23, Alpnach Dorf; Erteilung der Baubewilligung für Bau einer Aufdach-Photovoltaikanlage auf der Parzelle Nr. 334, Hinterdorf
- Partus AG, Industriestrasse 2, Alpnach Dorf; Erteilung der Baubewilligung für Erweiterung Terrasse, Nottreppe, Reklame Bürogebäude auf den Parzellen Nrn. 2537 und 2538, Allmend
- Raiffeisenbank Obwalden Genossenschaft, Bahnhofplatz 7, Sarnen; Erteilung der Baubewilligung für Umbau Geschäftsstelle Raiffeisenbank Alpnach auf der Parzelle Nr. 267, Bahnhofstrasse
- Schmid Parkett AG, Brünigstrasse 42, Alpnach Dorf; Erteilung der Baubewilligung für Renovation Silo nach Brandfall auf der Parzelle Nr. 442, Hofmatt
- Stiftung Schlosshof, Bahnhofstrasse 8, Alpnach Dorf; Erteilung der Baubewilligung für Erneuerung Flachdach auf Treppenhausaufbau auf der Parzelle Nr. 318, Schlosshof
- Wyser Aline und Jakober Simon, Gütschhöhe 5, Luzern; Erteilung der Baubewilligung für Sanierung, Umbau, Heizungs- und Fensterersatz Wohnhaus auf der Parzelle Nr. 1672, Chappelmatt-Hostettli

## Bewilligungen von Anlässen

*Es wurden die nachstehenden Bewilligungen erteilt. Die Veröffentlichung im Alpnacher Blettli erfolgt ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Rechtskraft und hat lediglich einen informativen Charakter.*

### 6. Juli 2024

Hafenfest

Gesuchsteller: Wassersportclub Obwalden (WSCO)

Erteilte Bewilligung: Führung einer Gelegenheitswirtschaft

### 28. Juli 2024

Äggäuer Messe

Gesuchstellerin: Korporation Alpnach

Erteilte Bewilligung: Führung einer Gelegenheitswirtschaft

### 28. Juli 2024

Wägbuiär Bärgefäscht

Gesuchsteller: Wägbuiär Alpnach

Erteilte Bewilligung: Führung einer Gelegenheitswirtschaft

### 1. August 2024

Bundesfeier

Gesuchstellerin: Kulturkommission

Erteilte Bewilligung: Strassenreklame

### 10. August 2024

CD-Präsentation

Gesuchstellerin: Jodlergruppe Bärgröseli

Erteilte Bewilligung: Führung einer Gelegenheitswirtschaft

### 15. August 2024

Chly Schlierä Fäscht

Gesuchsteller: Skiclub Guber

Erteilte Bewilligungen: Führung einer Gelegenheitswirtschaft sowie Strassenreklame

### 17. August 2024

75 Jubiläumsfeier

Gesuchsteller: FC Alpnach

Erteilte Bewilligungen: Führung einer Gelegenheitswirtschaft sowie Strassenreklame

### 8. Dezember 2024

Winterkonzert

Gesuchstellerin: Musikgesellschaft

Erteilte Bewilligung: Strassenreklame

Besuchen Sie uns.  
alpnach.ch

## Kleinhandelspatent

Die Bewilligung für den Kleinhandel mit gebrannten Wassern wurde an Baftije Jusufi, geboren am 18. Dezember 1995, von Nordmazedonien, wohnhaft in Emmen, erteilt. ■

## Herzliche Gratulation zur bestandenen Lehrabschlussprüfung

Liebe Kim

Was hast du gearbeitet, gelernt, gezittert, gehofft und gebangt auf die Lehrabschlussprüfung! – Nun ist es definitiv – du hast das Qualifikationsverfahren mit Bravour abgeschlossen und darfst heute den wohlverdienten Fachausweis in Empfang nehmen.



Kim Küchler

Wir möchten es nicht unterlassen, dir im Alpnacher Blettli zum erfolgreichen Lehrabschluss zu gratulieren. Wir sind mächtig stolz auf dich.

Für deinen grossen Einsatz während der Lehrzeit bei der Gemeinde Alpnach danken wir herzlich und wünschen dir alles Gute auf deinem weiteren Lebensweg.

Deine Ausbilderinnen und Ausbilder sowie der Gemeinderat, die Geschäftsleitung und alle Mitarbeitenden der Einwohnergemeinde Alpnach. ■

## Neuzuzügerbegrüssung 2024

Am Freitag, 31. Mai 2024, wurden die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger herzlich in der Gemeinde Alpnach begrüsst. Die Standort- und Wirtschaftskommission organisierte einen gelungenen Anlass. Während dem Apéro zu Beginn, welches durch die Musikgesellschaft Alpnach begleitet wurde, hatten die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger Zeit, sich untereinander auszutauschen und sich kennenzulernen. Im Anschluss wurde den Neuzuzügerinnen die Gemeinde Alpnach und die Gewerbeausstellung «ALPNACH2024» vorgestellt. Nach der Präsentation begaben sich die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger zum Festgelände der Gewerbeausstellung «ALPNACH2024», um sich zu verköstigen, sich weiter auszutauschen und die angenehme Atmosphäre an der Gewerbeausstellung zu geniessen. Die Gemeinde Alpnach dankt der Standort- und Wirtschaftskommission für die erfolgreich durchgeführte Neuzuzügerbegrüssung.



Der Eingangsbereich im Gemeindehaus ist gefüllt mit vielen Gästen



Die Musikgesellschaft heisst die neuen Einwohnerinnen und Einwohner willkommen ■

# 1. Augustfeier

im Garten des Landgasthofs Schlüssel



- 9.00 Uhr** Dankgottesdienst in der Pfarrkirche
- 10.00 Uhr** Apéro offeriert von der Einwohnergemeinde musikalisch begleitet durch die Familienkapelle Stöckli
- 10.30 Uhr** Ansprache zum Bundesfeiertag von Bruno Vogel, Gemeindepräsident
- 11.00 Uhr** Verlosung Fotowettbewerb «Myys Dorf – yysäs Alpnach»
- Abends** Chretzenkreuz der Ehemaligen Jungwacht Alpnach

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme  
Einwohnergemeinde Alpnach  
Kulturkommission

f.amo.ch



## Rückblick Behördenanlass 21. Juni 2024

Am 21. Juni 2024 fand der Behördenanlass als Dank für die Behördenmitglieder trotz stürmischem Regen im Guber statt. 43 Personen haben sie für die Führung durch die Guber Naturstein AG mit anschliessendem Nachtessen angemeldet. Die Teilnehmenden wurden beim Schulhausplatz begrüsst und später mit einem Bus in den Guber transportiert. Im Guber angekommen, startete der Anlass mit einer interessanten Führung durch den Guber. Danach stand für die Gäste ein Apéro bereit.

Das Bocca-Spiel konnte wie geplant stattfinden und ist nicht ins Wasser gefallen, zumindest nicht ganz. Ohne Rücksicht auf das regnerische Wetter spielten die Teilnehmenden viele Runden Bocca. Während die Gäste versuchten die Kugeln in Richtung des Zielballs zu werfen, schöpften die Helferinnen und Helfer Wasser mit Eimern von der Spielfläche. Nach dem nassen Bocca-Spiel konnten sich die Gäste an verschiedenen Ständen verpflegen. Am Abend fuhren die Teilnehmenden im Bus Alpin mit gefüllten Bäuchen in Richtung Tal. Der Gemeinderat Alpnach dankt der Standort- und Wirtschaftskommission für die tatkräftige Unterstützung.



*Spannende Erklärungen der einzelnen Maschinen*



*Felsbrocken werden vor Ort bearbeitet*

## Rückblick Gemeinderatsreise

Am 22./23. Juni 2024 organisierte der abtretende Gemeinderatspräsident das letzte Mal die traditionelle zweitägige Reise des Gemeinderates. Der Gemeinderat unternimmt jeweils Ende der Legislatur eine zweitägige Reise.

Am Samstagmorgen ging die Reise von Alpnach nach Solothurn. Die reisefreudige Gesellschaft stieg auf das Schiff um und fuhr durch den Kanal von Solothurn nach Biel. Gut verpflegt mit einem kaiserlichen Frühstück besuchte die Gesellschaft in Biel das Omega-Museum.



*Regier Gesprächsaustausch beim Creux du Van*

Leider konnte der Gemeindepräsident an der Reise nicht teilnehmen – Unwetter versperrten ihm den Weg von Zermatt zu den «Gemeinderatsgspändli». Nach der Übernachtung in Biel fuhr die Gesellschaft zuerst an den Neuenburgersee und staunte über den spektakulären «Creux du Van». Die Wanderung wurde leider von ungemütlichem Wetter begleitet. Auf der Carfahrt zurück in den Kanton Obwalden können sich die Wanderfreudigen erholen und genossen zum Abschluss ein leckeres Nachtessen am Lungernsee.

Ein herzliches Dankeschön an Marcel Moser und sein Team für die Organisation der Reise.



*Trotz des Wetters strahlende Gesichter der Teilnehmenden*

## Feuerwehrkommando Alpnach



### Jahresversammlung 2024

Zur Jahresversammlung der Feuerwehr Alpnach trafen sich die Feuerwehrleute am 25. Mai 2024 beim Flugplatz Alpnach vor dem Restaurant alouette. Nach einem gemütlichen Apéro begrüßten OK-Präsident Raphael Durrer und Kommandant Meck Zurfluh die Gäste und die Angehörigen der Feuerwehr mit Begleitung.

### Aus dem Jahresbericht

Nach zwei Jahren mit jeweils einem grösseren Ereignis, wie dem Stallbrand im Bitzi und dem Brand bei Schmid Parkett, musste die Feuerwehr erfreulicherweise im 2023 nicht zu einem dermassen intensiven Ereignis ausrücken. So konnten sie die Lehren aus diesen Einsätzen in die Organisation und die Ausbildung einfließen lassen und waren bzw. sind für kommende Einsätze zugunsten der Bevölkerung von Alpnach bereit. Ganz ohne einen Beitrag ging das Jahr 2023 doch nicht vorüber. So stand die Feuerwehr Alpnach 18-mal alarmmässig im Einsatz. Die meisten dieser Ereignisse konnten jedoch mit einem kleineren Aufgebot bewältigt werden. Dass in der Gemeinde Alpnach stets etwas läuft, zeigt die Anzahl von 22 Einsätzen der Verkehrsabteilung mit Parkdiensten und dem Erstellen von Umleitungen.

### Eintritte, Austritte, Beförderungen und Ehrungen

Erneut, wenn auch nur ganz knapp, darf die Feuerwehr per 1. Januar 2024 einen Bestandeszuwachs verzeichnen. Es freut sehr, dass offiziell acht neue Feuerwehrleute willkommen geheissen werden konnten. Einige dieser «Neuen» bringen bereits Feuerwehrerfahrung mit und wurden deshalb schon im Verlaufe des vergangenen Jahres eingeteilt. Leider haben auch sieben Kameraden die Feuerwehr verlassen. Mit Olaf Barmettler und Monica Enz haben der Vize-Kommandant und eine Offizierin ihren wohlverdienten Feuerwehr Ruhestand erreicht. Weitere sind von Alpnach wegezogen oder konnten die notwendige Zeit nicht mehr aufbringen. Im Jahr 2024 zählt die Feuerwehr einen beachtlichen Bestand von 92 AdF.

Für besondere Verdienste in der Feuerwehr wurden Lukas Ryser, Sara Gasser, Michelle Zemp, David Kiser und Kilian Gehrig per Anfang 2024 zum Gefreiten sowie Stefanie Müller und Marco Bucher zum Wachtmeister befördert. Adrian Imfeld, Mela Imfeld und Franz Sigrist haben 2023 den Offizierskurs erfolgreich bestanden und wurden zum Leutnant befördert. Tobias Stalder

hat den Kommandantenkurs absolviert und wurde zum Oberleutnant befördert. Sie alle erhalten zur Anerkennung und zum Dank eine Flasche Wein.

Lukas Ryser, Sofia Moll, Argjent Durmishi und Beat Hurschler haben diesen Frühling den Gruppenführerkurs erfolgreich absolviert. Sie erhalten nun ihre neuen Abzeichen und werden dann per Anfang 2025 offiziell befördert.



*Austritte und Beförderungen 2023. Olaf Barmettler, Lukas Ryser, Franz Sigrist, Mela Imfeld, Stefanie Müller, Adrian Imfeld, Monika Enz, Tobias Stalder und Michelle Zemp*

Für den 100-prozentigen Einsatz bei den Einsatzgübungen 2023 durfte die Feuerwehr Andreas Gisler, Adrian Imfeld, Mela Imfeld, Stefan Wallimann, Michaela Vogler, Lukas Zemp und Lukas Zurmühle ein Stück Alpkäse überreichen.



*Diä flissigscht Abteilig 2023. Führungsunterstützung mit Fabienne Ming, Michaela Vogler, Lukas Ryser, Mela Imfeld, Raphael Durrer und Cornelia Wallimann*

Und als ganz neue Challenge erhält die Abteilung, deren Mitglieder am fleissigsten die Einsatzzug-, Abteilungs- und Spezialistenübungen besucht haben, einen Kameradschaftspreis. Für das Jahr 2023 ging der «goldenen Teller» an die Führungsunterstützung. Welche Abteilung sichert sich den Wanderpreis für 2024?

Zum Schluss nutzten die Gäste die Gelegenheit das Wort an die Versammlung zu richten.

Im Anschluss an die Versammlung fand draussen am Grill ein selbst zusammengestellten Spiessli grillieren statt und die Anwesenden konnten den gemütlichen Teil der Jahresversammlung geniessen. Ein herzliches Dankeschön an das OK für die Organisation des Rahmenprogramms.

Hast auch Du Interesse Feuerwehrdienst zu leisten? Du bist engagiert und bereit, dich für Mitmenschen in ausserordentlichen Notlagen einzusetzen? Dann melde dich beim Kommandanten Meck Zurfluh. Er gibt dir gerne weitere Auskünfte zum Feuerwehrdienst.  
Feuerwehr Alpnach  
Meck Zurfluh, Kommandant  
Tel. 079 308 18 86, E-Mail. 118@fwalpnach.ch

Für das Feuerwehrrkommando  
Cornelia Wallimann  
[www.fwalpnach.ch](http://www.fwalpnach.ch)

## Lars Wolfisberg: Herzliche Gratulation zum Schweizer Meistertitel

An den Leichtathletik Schweizer Meisterschaften vom 28./29. Juni 2024 konnte der Alpnacher seinen Schweizer Meistertitel im Hammerwurf mit 68.52 m erfolgreich verteidigen.

Bereits Anfang Juni 2024 stellte der Hammerwerfer beim Meeting in Raedersheim/Frankreich mit 70,87 m eine persönliche Bestleistung auf! Er ist erst der vierte Schweizer, der die 70-m-Marke übertrifft.

Der Gemeinderat gratuliert Lars ganz herzlich zu diesen hervorragenden Leistungen und wünscht ihm weiterhin viel Erfolg und Wettkampfglück.



■ Lars Wolfisberg zeigt einmal mehr Bestleistung ■



## Suchen Sie Abnehmer für nicht mehr gebrauchte Gegenstände?

Registrieren Sie sich jetzt auf dem digitalen Dorfplatz und veröffentlichen Sie ein kostenloses Inserat auf dem Marktplatz.



SCAN ME



[www.crossiety.app](http://www.crossiety.app) oder OR-Code scannen  
und App herunterladen

# Gratulationen

## Juli 2024

### 95 Jahre

Müller-Küchler Emma, Gruebengasse 6,  
Alpnach Dorf, geb. 15. Juli 1929

### 89 Jahre

Huser-Hermans Ernst, Hostettlistrasse 2,  
Alpnach Dorf, geb. 23. Juli 1935

### 88 Jahre

Dal Cero Maria, Allmendpark Alpnach,  
Alpnach Dorf, geb. 29. Juli 1936

### 86 Jahre

Hoffmann-Breisacher Wilhelm, Chälen-  
gasse 1b, Alpnachstad, geb. 11. Juli 1938

### 85 Jahre

Logue Michael, Rösslimattli 9, Alpnachstad,  
geb. 12. Juli 1939

Meier Kurt, Sonnmattweg 1, Alpnach Dorf,  
geb. 25. Juli 1939

### 75 Jahre

Jeker-Schaub Luzia, Gruebengasse 29a,  
Alpnach Dorf, geb. 11. Juli 1949

## August 2024

### 92 Jahre

Hoher Kuno, Schoriederstrasse 9e,  
Alpnach Dorf, geb. 2. August 1932

### 87 Jahre

Führer Reinhard, Unterdorfstrasse 3,  
Alpnach Dorf, geb. 4. August 1937

Neumann Eberhard, Brünigstrasse 1,  
Alpnach Dorf, geb. 22. August 1937

### 86 Jahre

Wallimann-Waser Marie Anna, Damm-  
strasse 28, Alpnach Dorf, geb. 3. August 1938

### 85 Jahre

Spichtig-Renggli Alois, Bitzi 2, Alpnach Dorf,  
geb. 7. August 1939

### 80 Jahre

Gasser-Ngo Nyog Karl, Obere Feldstrasse 3,  
Alpnach Dorf, geb. 13. August 1944

Wallimann Arnold, Chlewigenstrasse 7,  
Alpnach Dorf, geb. 17. August 1944

Küng-Odermatt Adelheid, Rosenmattli 8,  
Alpnach Dorf, geb. 27. August 1944

### 75 Jahre

Rohrer Rudolf, Allmendweg 2, Alpnach Dorf,  
geb. 4. August 1949

Wallimann-Flükiger Erwin, Grueben 1,  
Alpnach Dorf, geb. 10. August 1949

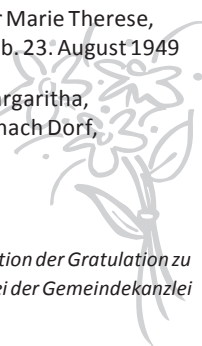
Savic-Grlica Nenad, Baumgartenstrasse 16,  
Alpnach Dorf, geb. 18. August 1949

Arnold-Kaufmann Eduard, Chälenrain 34,  
Alpnachstad, geb. 22. August 1949

von Atzigen-Vollenweider Marie Therese,  
Aeschi 2, Alpnach Dorf, geb. 23. August 1949

Zumbühl-Langensand Margaritha,  
Untere Bodenmatt 1, Alpnach Dorf,  
geb. 28. August 1949

*Es ist möglich, auf die Publikation der Gratulation zu  
verzichten. Melden Sie sich bei der Gemeindekanzlei*



## Kulturkommission Alpnach

### FOTOAUSSTELLUNG AM 1. AUGUST 2024: Ihr Bild ist gesucht!

«Myys Dorf – yysäs Alpnach». Unter diesem Titel wird aktuell der neue Gemeindefilm erstellt.

Was macht für Sie Alpnach zu Ihrem Dorf? Was macht Alpnach für Sie aus? Kennen Sie ein Fleckchen Alpnach, der für Sie etwas Besonderes bedeutet, Ihnen Kraft gibt, der Sie mit schönen Erinnerungen erfüllt, von dem aus Sie die Aussicht geniessen oder einfach die Ruhe. Oder sind es besondere Menschen, ein Verein oder ein Anlass der Alpnach zu Ihrem Dorf macht? Schicken Sie Ihr Bild zu «myys Dorf – yysäs Alpnach»!

Die Kulturkommission wird alle eingesendeten Fotos in einer kleinen Ausstellung am 1. August 2024 im Schlüsselgarten präsentieren. Während des Apéros können die Bilder bestaunt werden. Unter allen Einsendungen werden drei Bilder verlost und es gibt einen schönen Preis zu gewinnen.

Foto (mit Ortsangabe) mailen an: kulturkommission@alpnach.ow.ch

Vielen Dank fürs Mitmachen. Die Kulturkommission freut sich auf viele Bilder! ■

Seniorinnen und Senioren –  
unterwegs in Alpnach

## Spaziertreff

Immer am 1. und 3. Dienstag im Monat

Zeit. 14.00 bis ca. 15.30 Uhr

Treffpunkt. vor dem  
Pfarreizentrum Alpnach

Brauchen Sie einen Fahrdienst oder  
haben Sie Fragen?

Melden Sie sich bei Margrit Zurbuchen,  
Tel. 041 670 27 35 ■

## Erscheinungsdaten 2024

Ausgabe	Redaktionsschluss 12.00 Uhr	Erscheinung
Nr. 7	Donnerstag, 22.08.2024	Freitag, 30.08.2024
Nr. 8	<b>Mittwoch, 18.09.2024</b> Bruderklus. 25.09.2024	Freitag, 27.09.2024
Nr. 9	Donnerstag, 17.10.2024	Freitag, 25.10.2024
Nr. 10	Donnerstag, 28.11.2024	Freitag, 06.12.2024

Bitte reichen Sie Ihre Texte in einem Worddokument und Fotos sowie Logos in einer Bilddatei im Format jpg oder tif per E-Mail an redaktion@famo.ch ein. Die Redaktion behält sich vor, Fotos mit ungenügender Qualität nicht zu veröffentlichen.

Vielen Dank für Ihren Beitrag zum Alpnacher Blettli.

Redaktion Alpnacher Blettli ■

## Rufbus Verbindung auf die Lütoldsmatt



Beim Angebot Bus Alpin handelt es sich um eine Verlängerung des öV Angebotes durch eine kommunale Trägerschaft (der Einwohnergemeinde Alpnach, der Korporation Alpnach, der Pilatus Bahn AG, der Pro Pilatus, der Obwaldner Wanderwege, des Obwalden Tourismus, die Mobiliar sowie der AXA). Der Pilotbetrieb ist dank der finanziellen Unterstützung für drei Jahre gesichert. Das neue Angebot wird bereits rege genutzt.

Neu gibt es noch einen Link, über den man den Bus buchen kann, ohne eine App installieren zu müssen. <https://buchen.busalpin.ch/welcome>

Der Fahrplan des Bus Alpin:

Alpnach Dorf, Bahnhof	08.05	09.05	Betriebspause	15.33	16.33
Alpnach Dorf, Spitzachen	08.11	09.11		15.39	16.39
Alp Lütoldsmatt	08.23	09.23		15.51	16.51
Alp Lütoldsmatt	08.30	09.30		15.55	16.55
Alpnach Dorf, Spitzachen	08.46	09.46		16.11	17.11
Alpnach Dorf, Bahnhof	08.52	09.52		16.17	17.17

Tarife.

Für alle Fahrten gilt ein Einheitspreis.

- Einfachfahrt Erwachsene. CHF 10.00
- Einfachfahrt Kinder (6–15). CHF 5.00

Reservationen können über die Bus Alpin App (App Store / Play Store) oder in naher Zukunft über die Webseite von Bus Alpin [www.busalpin.ch](http://www.busalpin.ch) vorgenommen werden.



Der Bus, welcher eingesetzt wird, bietet für 14 Fahrgäste Platz. Fahrräder aller Art werden während der Pilotphase nicht transportiert, dies weil der Platz im Fahrzeug beschränkt ist und andererseits, um den Druck auf die Wanderwege auf der Südseite des Pilatus noch nicht weiter zu erhöhen.

Mit dem neuen Angebot ist die Lütoldsmatt für einheimische wie auswärtige Besucher einfacher zu erreichen. So kann zum Beispiel die Schlieren-Grat Wanderung, vom Gasthof Glaubenberg bis Lütoldsmatt, ohne den letzten beschwerlichen Abstieg nach Alpnach Dorf oder Privatautoeinsatz begangen werden. Auch die Gratwanderung am Pilatus wird in Kombination mit dem Bus Alpin und der Pilatusbahn besser zugänglich. ■

## Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Das Angebot der Sprechstunde mit dem Gemeindepräsidenten wurde in der Vergangenheit sehr geschätzt. Gerne führe ich als neuer Gemeindepräsident diese Möglichkeit weiter, mir auf unkomplizierte Art Ihre Anliegen, Ideen oder Wünsche mitzuteilen.

### Die nächsten Termine.

Dienstag, 27. August 2024	16.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag, 1. Oktober 2024	16.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag, 29. Oktober 2024	16.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag, 3. Dezember 2024	16.00 bis 18.00 Uhr

Es ist keine Voranmeldung nötig. Ausserhalb der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung bitte beim Eingang läuten.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Herzlichst

*Ihr Gemeindepräsident  
Bruno Vogel* ■

## Badevergnügen mit Gefahren

Bei sommerlichen Temperaturen lockt die «Kleine Schliere» zur Abkühlung und wird im Bereich des Geschiebetriebkanals und Geschiebesammlers im Dorf rege von Badegästen und Erholungssuchenden besucht.

Die Kleine Schliere hat im Einzugsgebiet zwei Seitenarme. Die Schwandschliere entspringt beim Chrüzliegg und die Wängenschliere beim First. Diese fliessen unterhalb des Stocks zusammen und werden zur «Kleinen Schliere» und diese mündet ab den Quellen nach rund 12.2 km in den Alpnachersee. Die Kleine Schliere hat ein Einzugsgebiet von 21.67 Quadratkilometer. Bei Gewittern oder Starkniederschlägen führt sie oft schwallweise auftretendes Hochwasser ins Tal.

Das vom Dorfkern weit abgelegene und ausgedehnte Einzugsgebiet birgt nun die Gefahr, dass in diesem ein starkes Gewitter niedergehen kann und im Dorf Alpnach zugleich kein Regen fällt. Nicht ortskundige und unachtsame Badegäste setzen sich dann beim Aufenthalt in der «Kleinen Schliere» der Gefahr vom plötzlich auftretenden schwallweisen Hochwasser aus.

Die Wasserbaukommission der Einwohnergemeinde Alpnach weist die Badegäste und die Erholungssuchenden im Bereich der «Kleinen Schliere» daraufhin, dass bei vom Wetterbericht gemeldeten Gewittern die «Kleine Schliere» nicht oder nur mit grosser Vorsicht zum Baden genutzt werden darf. Das unten aufgeführte Foto zeigt eine solche Schwallwelle vom 4. Juli 2022.



Schwallwelle in der Kleinen Schliere

## Testkäufe 2024 und Jugendschutzschulung

Im Spätsommer werden wieder Testkäufe von Alkohol und Tabakwaren durchgeführt. Das Ziel der Testkäufe ist die Sensibilisierung im Thema Jugendschutz sowie die konsequente Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben. Die gesundheitsschädigende Wirkung von Alkohol und Tabak auf Jugendliche ist bekannt. Die Obwaldner Gemeinden hoffen, mit den Testkäufen die Aufmerksamkeit zum Thema Jugendschutz wieder zu schärfen.

Die Gemeinde Engelberg führt dieses Jahr wieder Jugendschutzschulungen für Verkaufs- und Servicepersonal durch. Gerne können auch Betriebe aus anderen Gemeinden ihre Mitarbeitenden an diese Schulung schicken. Die Jugendschutzschulung wird das Service- und Verkaufspersonal über die Gesetzgebung informieren und sie in schwierigen Verkaufssituationen unterstützen.

Die Jugendschutzschulungen finden am 11. Dezember 2024 um 14.00 und 18.00 Uhr statt.

Anmeldungen bis 15. November 2024 an.

Fachstelle Gesellschaft Gesundheit  
Barbara Rossacher  
Tel. 041 672 96 30  
E-Mail. [gesellschaft@alpnach.ow.ch](mailto:gesellschaft@alpnach.ow.ch)

Öffnungszeiten.

Dienstag 13.30–17.00 Uhr  
Donnerstag 8.00–11.30 Uhr  
Weitere Termine auf Vereinbarung

**Bitte berücksichtigen Sie  
unsere Inserenten des Alpnacher  
Blettli – Herzlichen Dank!**

# Ä LEHRSTELL BI DR OBWALDNER GMEINDÄ



Starte deine Ausbildung bei einer  
Obwaldner Gemeinde im August 2025.

Weitere Informationen unter [7ow.ch](https://www.7ow.ch)



Kauffrau /  
Kaufmann

Fachfrau/Fachmann  
Betriebsunterhalt

Fachfrau/  
Fachmann  
Betreuung





## Aufwertung Südufer Alpnachersee plus (ASA+)

Die Arbeiten in der Mündungsbucht der Sarneraa im Alpnachersee wurden letztes Jahr abgeschlossen. Sichtbar erobert die Natur die neu geschütteten Flächen. Nun plant der Kanton ein weiteres Teilprojekt zur Aufwertung des Südufers am Alpnachersee. In der mittleren Bucht des Südufers sind Unterwasserschüttungen von Aushubmaterial aus dem Wasserbauprojekt Sarneraa Alpnach I (WBP I) und dem Projekt Hochwassersicherheit Sarneraatal (HWS) vorgesehen. Damit werden die im Alpnachersee infolge Kiesabbaus in den Jahren 1930 bis 2007 stark beeinträchtigten, ökologisch jedoch sehr bedeutsamen Wasserwechselzonen und Flachwasserbereiche wieder hergestellt. Im Gegensatz zum abgeschlossenen Teilprojekt Mündungsbucht ist beim Projekt ASA+ ein deutlich kleineres Schüttvolumen vorgesehen und vorwiegend Schüttungen unterhalb des Wasserspiegels geplant.

### Ökologische und finanzielle Vorteile

Mit der Realisierung des Projekts ASA+ wird der Kanton Obwalden das überschüssige Aushubmaterial kostengünstig und ökologisch sinnvoll verwerten und dabei Deponiegebühren in den beiden Wasserbauprojekten WBP I und HWS einsparen können. Ohne das Projekt ASA+ müsste das überschüssige Aushubmaterial auf eine Deponie geführt werden. Wertvolle Deponieräume würden dadurch rascher aufgefüllt und stehen bei zukünftigem Bedarf nicht mehr zur Verfügung.

Anstatt das überschüssige Aushubmaterial auf die Deponie zu bringen, wird es stattdessen im Rahmen des Projekts ASA+ sinnvoll eingesetzt. Wertvolle aquatische Lebensräume für Pflanzen, Kleinstlebewesen, Muscheln und Jungfische werden dadurch geschaffen.



*Das Südufer wird aufgewertet*

### Zeitplan orientiert sich an den laufenden Wasserbauprojekten

Der Zeitplan beim Projekt ASA+ ist auf die Projekte HWS und WBP I, welche das Schüttmaterial für das vorliegende Projekt liefern, abgestimmt. Die Ausführung der Arbeiten des Projekts ASA+ ist für die Jahre 2025 bis 2027 geplant. ■

## Hinweis an Vereine betreffend Veröffentlichung der Vereinsberichte im Alpnacher Blettl

Die maximale Länge eines Berichts darf 3'100 Zeichen + zwei Querbilder (max. 1 Seite inkl. Bilder) nicht übersteigen. Das Dokument darf keine Kopf-/Fusszeilen enthalten, muss in 1-spaltigem Fliesstext erstellt sein und ohne Schreibschutz gesendet werden. Es ist notwendig, dass der Text für das Setzen ins Layout bearbeitet werden kann. Bitte zu den Bildern einen Legendentext anliefern. Bilder müssen separat als Originaldatei (JPG, PNG oder TIFF) angeliefert werden. Nicht im Word-Dokument platziert.

Es erfolgt kein Korrektorat und keine stilistische Bearbeitung Ihrer Texte durch die Redaktion. Schreibfehler sind Angelegenheit der Berichtverfasserin bzw. des Berichtverfassers.

**Nur termingerecht eingereichte Berichte an [redaktion@famo.ch](mailto:redaktion@famo.ch) können berücksichtigt werden.**

## Engagiert und kreativ: Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse nutzen die Angebote der Jugendarbeit

Jugendarbeit 

Im Herbst 2023 stimmte der Gemeinderat dem Pilotprojekt zur Erweiterung des Angebots der Jugendarbeit auf die 6. Klasse zu. Seit den Fasnachtsferien besuchen die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse das Jugendbüro im Schlosshof rege. Mit einer exklusiven Öffnungszeit am Donnerstag von 15.00 bis 16.30 Uhr, sowie der Zugänglichkeit zum Jugendraum und der Option Veranstaltungen zu organisieren, profitiert nun auch diese Stufe von den Möglichkeiten, welche die Jugendarbeit zu bieten hat. Zum Start gab es eine Ideensammlung in der Schule, an welcher alle Klassen teilgenommen haben und im Anschluss daran einen freiwilligen Planungsnachmittag im Jugendraum bei welchem etwa 20 Jugendliche teilnahmen und an ihren Ideen weitergearbeitet haben. Die Ideen reichten von Ausflügen sowie Turnieren bis hin zu Übernachtungspartys und die Jugendlichen zeigten ein hohes Interesse an den partizipativen Möglichkeiten zur Gestaltung ihrer Freizeit. Eine Gruppe wollte umgehend einen Ausflug umsetzen und hat sich im Anschluss an den Planungsnachmittag über mehrere Wochen dafür engagiert. Die Gruppe hat sich mehrmals zum Brownie-Backen getroffen und hat diese selbständig verkauft, um Geld zu sammeln und so die Kosten des Ausflugs für alle Teilnehmenden zu senken. So kamen um die CHF 400.00 zusammen, was für die Gruppe ein grosses Erfolgserlebnis darstellte. Für den Ausflug in den Kiddy Dome, meldeten sich schlussendlich 31 Jugendliche an und es war ein gelungener Tag sowie eine Bestätigung für die Gruppe, dass sich ihr Einsatz gelohnt hat. Weitere Ideen von anderen Gruppen sind noch im Köcher und

warten auf ihre Umsetzung, eine kleine Abschlussparty ist auch noch geplant und die Jugendarbeit freut sich bereits auf die Zusammenarbeit mit der nächsten 6. Klasse nach den Sommerferien.



*Die Jugendlichen geniessen den Ausflug in den Kiddy Dome*

**Besuchen Sie uns.  
alpnach.ch**

**www.alpnach.ch**

**Besuchen Sie die Homepage der Gemeinde Alpnach!**

Brauchen Sie eine Wohnsitzbescheinigung, möchten Sie einen Anlass organisieren oder interessieren Sie Neuigkeiten der Gemeindeverwaltung? Auf unserer Homepage erfahren Sie es und der Online-Schalter ist 24 Stunden für Ihre Bestellungen geöffnet!

## Richtiges Verhalten an Hitzetagen

Es ist Sommer, nicht selten klettert das Thermometer auf 30°C oder mehr – sogenannte Hitzetage. Sie stellen eine Belastung für den Körper dar und können negative Auswirkungen auf die Gesundheit haben.

Drei wichtige Tipps im Umgang mit Hitze.

- Viel trinken – leicht essen
- Körperliche Anstrengungen vermeiden
- Hitze fernhalten – Körper kühlen

### Die Wichtigkeit von Wasser an heissen Tagen

Wasser nimmt eine zentrale, lebenswichtige Rolle im menschlichen Organismus ein. Es sorgt dafür, dass unser Blut fliesst und transportiert Nährstoffe durch den Körper. Ausserdem reguliert es den Wärmehaushalt des Körpers und hat einen positiven Einfluss auf die Regulation des Blutdrucks.

Im Sommer ist es daher besonders wichtig auch ohne Durst genügend zu trinken, um den Flüssigkeitsverlust durch das Schwitzen auszugleichen und hitzebedingten gesundheitlichen Problemen vorzubeugen. Erwachsene sollten, auch im Alter, täglich mindestens 1.5 Liter Wasser trinken.

### Kühle Drinks für heisse Tage

Speziell an Hitzetagen ist Wasser immer der beste Durstlöcher. Gesüsste Getränke versprechen viel Energie und Erfrischung, sind aber in Massen sehr ungesund. Damit das stete Trinken von Wasser auf die Dauer nicht eintönig wird, gibt es tolle Alternativen ohne oder nur mit wenig Zucker.

- Obst, Beeren, Gurken oder Gewürze wie Ingwer, Minze, Zitrone oder Basilikum im Mineral
- Ungesüsste Fruchtsäfte mit Sprudelwasser aufgegossen
- Kalter Pfefferminztee, eventuell mit etwas Honig gesüsst, als hausgemachter Eistee

Viel Spass beim Ausprobieren, eine schöne Sommerzeit und beste Gesundheit.

Mit Unterstützung von.



Gesundheitsförderung Schweiz  
Promotion Santé Suisse  
Promozione Salute Svizzera



Kanton  
Obwalden

OBWALDÄ  
ISCH ZWÄG

## Gemeindestand an der Gewerbeausstellung

Über das Wochenende vom 30. Mai 2024 bis 3. Juni 2024 fanden sich, trotz verhangenem, grauen Himmel tausende von Gästen an der Gewerbeausstellung «ALPNACH2024» ein, um sich bei den vielfältigen Angeboten der lokalen Wirtschaft zu verweilen. Es war ein interessanter Ort der Begegnung und des kurzweiligen Austausches.

Die Gemeindeverwaltung hat verschiedene Schlüsselpersonen der Verwaltung mit Kinderzeichnungen vorgestellt. An der «Was wünsch ich mir/Was gefällt mir»-Wand konnten die Besucherinnen und Besucher Kommentare hinterlassen, die nun an den Gemeinderat für die weitere Bearbeitung übergeben werden. Auf den Bänken «Wie geht es Dir» kamen die Gäste ins Gespräch mit den Gemeinderatsmitglieder und Verwaltungspersonen und sie konnten ein paar der neuen Kurzfilme über Alpnach anschauen.

Der Malwettbewerb, der während der Ausstellung am Stand der Einwohnergemeinde Alpnach alle Kinder unter dem Motto «Myys Dorf – Yysäs Alpnach» zum Malen einlud, war ein grosser Erfolg. Es gingen viele kreative und lustige Zeichnungen ein. An der Preisverteilung am Ausstellungssonntag wurden acht bunte und fröhliche Zeichnungen aus der Urne gezogen. Die Gewinnerinnen und Gewinner wurden mit einem Preis belohnt. Damit die vielen Kunstwerke nicht so schnell in Vergessenheit geraten können sie während den Öffnungszeiten im Gemeindehaus jederzeit besichtigt werden. Im Blettli Nr. 9 wird die Gemeinde über die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner berichten. ■

Bitte berücksichtigen Sie  
unsere Inserenten des Alpnacher  
Blettli – Herzlichen Dank!